

#### Reisebuch für Guatemala und El Salvador

Das Buch ist eine Sammlung verschiedener Texte aus und über die linke Szenerie in Guatemala und El Salvador. Entstanden ist es als Ergebnis eines Mittelamerikaaufenthalts. Es gibt Einblick in die Denk- und Handlungsweisen der linken Szenerie in Guatemala und El Salvador. Die zahlreichen kurzen Erzählungen und Analysen sind eine gute Grundlage für die Beschäftigung mit der aktuellen Situation der Länder.

Mary Kreuzer / Thomas Schmidinger, Niederlagen des Friedens. Gespräche und Begegnungen in Guatemala und El Salvador, edition wahlr '02, Dätzingerstr. 132, 71120 Grafenau, 164 S.

#### Antilaberismus

WIDERSPRUCH ist eine Halbjahreszeitschrift, deren Erscheinen immer wieder erfreut. Auch das Heft 41, eher ein Buch, zeichnet sich durch Kompetenz aus. Eine Versammlung lesenswerter Artikel unter der Überschrift "Nationalismus, Rassismus, Krieg". Die alten und neuen Nationalismen sind der Dreh- und Angelpunkt. Ihre Bedeutung und Auswirkung, letztlich ihr Rassismus werden analysiert und diskutiert.

WIDERSPRUCH 41, Nationalismus, Rassismus, Krieg, WIDERSPRUCH, Postfach, CH-8026 Zürich, Email: [vertrieb@widerspruch.ch](mailto:vertrieb@widerspruch.ch), 208 S., 25,- Fr.

#### Zum Imperialismus in Afghanistan

Das Motto des Buches: Proletarier aller Länder, vereinigt euch! - Die sich aufdrängende Frage, wer das für das Autorenkollektiv ist, wird allerdings nicht erläutert. Der Ton entspricht dann auch erwartungsgemäß der antiimperialistischen Sprachvielfalt. Viele Klischees und manches sprachlich schwer lesbar. Erfreulich ist die kritische Distanz zur "islamischen" Bewegung, die als "faschistoid" wahrgenommen wird. Ansonsten: ... aber nur ein weiterer Schritt auf dem seit Jahrzehnten verfolgten Weg des deutschen Imperialismus, Militarismus und Revanchismus ... Oder : Die Revisionisten als Handlanger des russischen Sozialimperialismus sind durch einen faschistischen Putsch an die Macht gekommen. Diese Bande der Landesverräter nennt ihren Putsch "Revolution" und ihren Blutsaugerstaat "demokratisch". Wer sich's antun will:

Zur Geschichte Afghanistans - ein Land im Würgegriff des Imperialismus. Über die Kriegspolitik des deutschen Imperialismus in Afghanistan, VKS GmbH Pf: 10 20 51, Email: [vks-gmbh@gmx.de](mailto:vks-gmbh@gmx.de), 63020 Offenbach '02, 310 S., 15 €

#### Im Handgepäck Rassismus

In diesem umfangreichen Buch werden 15 Beiträge zum Thema Tourismus vorgelegt. Da die AutorInnen sehr unterschiedliche Ansätze beleuchten, tauchen viele neue Fragen nach der Rolle von Reisenden und Gastgebern auf.

In ihrem Beitrag "Über die Verwandtschaft von Rassismus und Tourismus" stellt Tina Goethe die These auf, "Reisen und Rassismus basieren beide auf der Konstruktion von Grenzen zwischen unterschiedlichen Kulturen". Der Begriff Kultur hat sich dabei zu einem breiten Begriff ausgeweitet. Ausgrenzung wird heute oft damit begründet, dass Menschen über ihre Kultur an ihr Land gebunden seien. Dadurch entstehen andere, ausgeschlossene Gruppen und erleichtern eine Definition des "Eigenen".

An der Costa del Sol Spaniens bleibt der Tourismus Wirtschaftsfaktor Nummer 1. Viele Englische, Deutsche und skandinavische Residenten leben hier, geduldet wegen ihres Geldes.

Der Menschenschmuggel ist das zweite einträgliche Geschäft. Die kurze Überfahrt zwischen Spanien und Marokko ist schon für 420 € zu haben. Nach Angaben von ATIME (Asociacion de Trabajadores Inmigrantes en Espana) sollen in den vergangenen fünf Jahren 3924 Menschen in der Meerenge von Gibraltar bei Bootsunglücken ertrunken sein. Trotzdem riskieren auch weiterhin viele Flüchtlinge ihr Leben um einen Job in den Erdbeerplantagen in der Provinz Huelva oder in den Treibhäusern an der Küste von Almeria zu ergattern. Längst gibt es nicht für jeden Neuankömmling eine Arbeit, die Unternehmer suchen sich diejenigen aus, die sie momentan benötigen. Auf beide Gruppen ist die spanische Wirtschaft angewiesen, die einen werden hofiert, die anderen versucht man fernzuhalten.

Aufgrund des breiten Ansatzes gehört dieses Buch daher wirklich ins Handgepäck eines jeden Touristen. Der ein oder andere Beitrag kann sicherlich zum besseren Verständnis zwischen Reisenden und Gastgebern führen.

Im Handgepäck Rassismus, IZ3W, 2002, ISBN 3-922263-19-4, 15 EUR